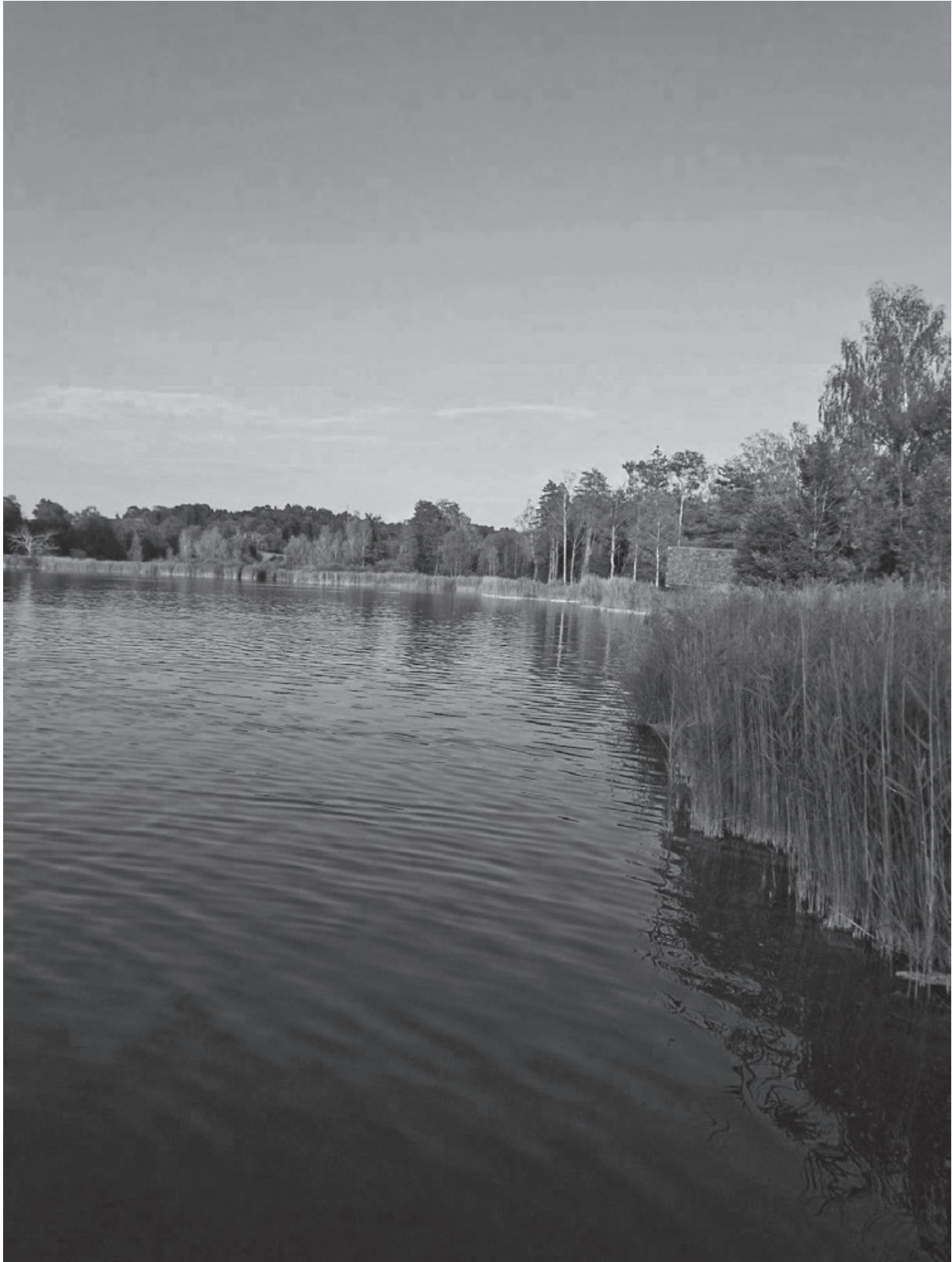


Wyde-Blatt Ossingen

Ausgabe Mai 2018, Nr. 215



Rubriken

Gemeinde

Information GR / Verwaltung	3
Feuerbrand	6

Energiestadt

Stromsparen mit LED	7
---------------------	---

Schulen in Ossingen

Skilager Oberstufe	8
Skilager Primarschule	9
Naturtage Primarschule	10

Sport

Jugiwyländer	11
Delegiertenversammlung ZHSV	11
Jugendschiessen	12

Allgemeines

Amphibien gerettet	13
Aktuelles der Kirchgemeinde	14
Treffpinkt Frau	15
Bannumgang	16
Infos der Bibliothek	17
Strassenrallye	18

Anzeigen/Gratulationen

Agenda

Liebe Ossingerinnen, liebe Ossinger

Der stets gutbesuchte Bring und Nimm Markt hat dieses Jahr bei sommerlichen Temperaturen stattgefunden. Viele Gegenstände habe den Besitzer gewechselt. Auch an diesem Anlass fand die offizielle Energiestadt GOLD Labelübergabe statt. Zusammen mit der Bevölkerung, den ehemaligen Gemeinderäten und Schreibern durften wir das GOLD Label in Empfang nehmen. Nebst verschiedenen Ansprachen wurde der ganze Festakt begleitet von der Brass Band Eglisau.

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen Sommer
Carmen Kromer



Termine Wydeblatt 2018

Redaktionsschluss

10. August 2018

10. November 2018

Erscheinungsdatum

Ende August 2018

Ende November 2018

Impressum

Redaktion/ Layout

Carmen Kromer, Hausen 20,
carmen.kromer@bluewin.ch
Tel. 078 788 67 03

Druck

Wylandprint,
Andelfingen

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates vom 24.01.2018 – 30.04.2018

ABWASSER

Schlussrechnung Kanalsanierung 2015

Die Kanalsanierungen der Firma KIBAG Kanaltechnik AG, Fällanden aus dem Jahr 2015 konnten abgeschlossen werden. Der Gemeinderat genehmigte die Schlussrechnung, welche mit CHF 64'431.85 deutlich unter der Offerte liegt (Differenz CHF 4'405.90).

Arbeitsvergabe Kanal-TV-Untersuchung

Fremdwassermessungen vom 12. Mai 2017 bzw. 19. Juni 2017 zeigten, dass vor allem in den Dorfteilen Truttikerstrasse und Mitteldorfstrasse grosse Mengen an Fremdwasser in die Kanalisation gelangen. Aufgrund alter Leitungsuntersuchungen war nicht festzustellen, wo der Fremdwassereintritt erfolgt. Der Gemeinderat erteilte daher der Firma Mökha AG, Henggart den Auftrag, in diesen Bereichen eine Kanal-TV-Untersuchung durchzuführen. Die Arbeiten wurden mit CHF 5'133.50 inkl. MwSt. offeriert und an Mökha AG, Henggart vergeben.

EINBÜRGERUNGEN

Ordentliche Einbürgerungen, neuer Verfahrensablauf ab dem 1. Januar 2018

Aufgrund der Überarbeitung des Schweizer Bürgerrechtes (BüG) war die kantonale Bürgerrechtsverordnung anzupassen, welche per 1. Januar 2018 in Kraft gesetzt wurde. Damit erfuhr das Einbürgerungsverfahren auf Bundesebene wichtige Erneuerungen wie:

- Niederlassungsbewilligung C als Einbürgerungsvorausset-

zung (bisher auch Ausweise B und F zulässig)

- Aufenthalt von 10 Jahren in der Schweiz (bisher 12 Jahre), in der Gemeinde 2 Jahre
- F zählt halb, N und L werden nicht an die Aufenthaltsdauer angerechnet
- Auslandaufenthalt von max. 1 Jahr im Auftrag des Arbeitgebers oder zu Aus- und Weiterbildungszwecken unterbricht den Aufenthalt nicht (heute undefiniert)
- Ehebonus im ordentlichen Verfahren fällt weg
- Bonus für eingetragene Partnerschaften geregelt, jedoch immer noch keine erleichterte Einbürgerung möglich
- Klar definierte Integrationskriterien

Der Gemeinderat legte mit Beschluss vom 20. März 2018 den Verfahrensablauf auf der Gemeindeverwaltung fest. Grundsätzlich ist die Gemeindeverwaltung erste Anlaufstelle und bietet Einbürgerungswilligen eine umfassende Beratung an sowie händigt sie alle dafür notwendigen Unterlagen aus. Neu muss ein Sprachnachweis bereits mit den Gesuchunterlagen eingereicht werden. Auf einen Grundkenntnistest verzichtet der Gemeinderat, führt aber zur Abklärung des Vertrautseins mit den Verhältnissen weiterhin ein persönliches Gespräch mit dem jeweiligen Gesuchsteller durch. Im Anschluss erstellt die Gemeindeverwaltung den Erhebungsbericht und reicht die Gesuchunterlagen nach dem Zahlungseingang der Einbürgerungsgebühren dem Gemeindeamt des Kantons Zürich ein.

ENERGIE

Energiesparwoche 2018

Der Gemeinderat führte wiederum eine Energiesparwoche vom 14. bis 18. Mai 2018 durch. Das Gemeindepersonal war aufgerufen, in dieser Woche möglichst energieeffizient zu arbeiten und wenn möglich auf den motorisierten Individualverkehr zu verzichten.

Beitrag Solar-Anlage, Neziraj Regjep

Die Gemeinde unterstützt im Rahmen ihrer Energiestadt-Tätigkeit die Nutzung erneuerbarer Energien seit 2005 mit einem Beitrag. Neziraj Regjep reichte ein entsprechendes Gesuch ein und ersuchte um Fördergelder für die Kollektorfläche von 29.34 m². Grundsätzlich werden CHF 100.00 / m² max. CHF 2'000.00 an Beiträgen je Gesuchsteller ausgerichtet. Der Gesuchsteller beantragte bereits in der Vergangenheit Fördergelder, sodass für die neue Anlage lediglich noch CHF 1'018.00 zugesprochen werden konnten.

ENTSORGUNG

Sachplan geologisches Tiefenlager, Etappe 2 der Nagra

Der Gemeinderat nimmt Stellung zum Sachplan geologisches Tiefenlager, Etappe 2 der Nagra. Als Vorlage diente der Vorschlag des Gemeindepräsidentenverbandes des Bezirkes Andelfingen. Ebenfalls unterzeichnet er eine gemeinsame Vernehmlassung der Infrastrukturgemeinden der Standortregionen.

FINANZEN

Jahresrechnung 2017

Die Laufende Rechnung schliesst bei CHF 9'129'690.30 Aufwand

und CHF 9'255'031.00 Ertrag mit einem Ertragsüberschuss von CHF 125'340.70 ab. Die Investitionsrechnung zeigt beim Verwaltungsvermögen bei Ausgaben von CHF 1'278'075.93 und Einnahmen von CHF 158'912.65 einen

Ausgabeüberschuss von CHF

1'119'163.28. Beim Finanzvermögen resultiert aus den Ausgaben von CHF 0.00 und den Einnahmen von CHF 147'840.00 eine Nettoveränderung von CHF 147'840.00. Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je CHF 6'786'674.52 aus.

Durch den Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung von CHF 125'340.70 erhöht sich das Eigenkapital von CHF 1'984'233.87 auf CHF 2'109'574.57.

GENERATIONEN

Seniorenreise, Unterstützungsbeitrag der Gemeinde

Im Rahmen der regionalen Zusammenarbeit der reformierten Kirchen Weinland Mitte wird wiederum eine Seniorenreise angeboten. Geplant ist eine Reise nach Basel mit anschliessender Schleusenfahrt und Besuch im Läcklerli-Huus. Die Kirchenpflege vergünstigt die Reise mit ca. CHF 40.00 – 50.00. Der Gemeinderat unterstützt den Seniorenausflug ebenfalls mit CHF 20.00 / Person.

GEWÄSSERNUTZUNG

Wasserentnahme für Bewässerungszwecke aus den Husemerseen

Per Ende 2018 läuft die wasserrechtliche Konzession und die gewässernutzrechtliche Bewilligung für Wasserentnahmen aus den Husemerseen aus (Wasserrecht Nr. 205 Bezirk Andelfingen). Der Gemeinderat reichte nach Anfrage bei den betroffenen Grundeigentümern bzw. Bewirtschaftern erneut ein Gesuch für die Konzessionserneuerung um

weitere 10 Jahre beim AWEL Kanton Zürich ein. Die Kosten der Konzession gehen zu Lasten der Landwirte, welche von der Bewässerungsmöglichkeit profitieren werden.

HOCHBAU

Inventar der kultur- und kunsthistorischen Objekte der Gemeinde Ossingen

Der Gemeinderat verabschiedete das Inventar der kunst- und kulturhistorischen Objekte der Gemeinde Ossingen. Das Inventar beinhaltet 122 kommunale und 24 kantonale Objekte, weitere 38 Objekte sind überprüft und dokumentiert, werden jedoch nicht ins Inventar aufgenommen. Die Gemeinde Ossingen kommt damit dem gesetzlichen Auftrag gemäss § 203 PBG nach, dass über Schutzobjekte ein Inventar zu erstellen ist. Mit der Aufnahme ins Inventar wird festgestellt, dass für ein Gebäude eine Schutzvermutung besteht, das Objekt ist damit aber noch nicht formell (eigentümergebunden) geschützt. Das Inventar der kunst- und kulturhistorischen Objekte liegt in der Gemeindekanzlei auf und kann eingesehen werden. Die Einsichtsmöglichkeit ist nicht mit einer öffentlichen Publikation zu verwechseln, denn ein Rechtsmittel besteht nicht.

Bewilligungs- und Bauverfahren

In der Berichtsperiode hat der Gemeinderat nachstehende Baubewilligungen erteilt:

Ordentliches Verfahren:

- Sigg Kurt und Hedy, Stationsstrasse 5, 8475 Ossingen: Umbau Gewerberaum zu Wohnung, Kat.-Nr. 3782, Stationsstrasse 5, Zone WG3/55
- WOGÉ Ossingen, Mitteldorfstrasse 32, 8475 Ossingen: Anbau Lift, Kat.-Nr. 3186, In der Pünt 4a, Zone K2

- Poshka Ermond, Valmir, Avdu-la, Haldenstrasse 50, 8400 Winterthur: Umbau MFH, Fassadensanierung, Kat.-Nr. 2493, Zur Station 1, Zone W2/40

Anzeige Verfahren:

- Vetterli Reto und Steiger Nina, Alti Husemerstrasse 4, 8475 Ossingen: Sichtschutzwand aus Stein mit Begrünung, Kat.-Nr. 3027, Alti Husemerstrasse 4, Zone W1/25
- Häuser Bernhard und Gisela, In der Pünt 4a, 8475 Ossingen: Dachflächenfenster, Kat.-Nr. 3186, In der Pünt 4a, Zone K2
- Miller Fergus und Karin, Alti Husemerstrasse 14, 8475 Ossingen: Fenstereinbau Nordfassade, Kat.-Nr. 2414, Alti Husemerstrasse 14, Zone W1/20
- Rössli Ossingen AG, c/o Kunz Immobilien & Treuhand GmbH, Zürcherstrasse 120, 8406 Winterthur: Fassadensanierung inkl. Gerüst erstellen auf Steinerstrasse, Kat.-Nr. 3020, Steinerstrasse 25, Zone K1

KULTUR UND TRATIONS PFLEGE

Durchführung SLRG Modul „See“ im Husemersee

Der Gemeinderat bewilligt die Durchführung des Kursmoduls „See“ der SLRG Sektion Seuzach-Weinland im Husemersee. Der Kurs findet am Samstag den 2. Juni 2018, allenfalls bei schlechtem Wetter am 16. Juni 2018 statt.

LIEGENSCHAFTEN

Liegenschaftskonzept der Gemeinde Ossingen

In einer Arbeitsgruppe wurden alle Liegenschaften der Gemeinde Ossingen näher betrachtet und entschieden, welche Strategie bezüglich Bewirtschaftung und Nutzung gewählt werden soll. Die Arbeitsgruppe stellte fest, dass vor allem die Gemeindehauspar-

zelle näher zu analysieren ist und Gestaltungsideen zu sammeln sind. Ziel einer Projektstudie muss sein, den Gemeindehausplatz mit seinen bestehenden Gebäuden sinnvoll in ein Gestaltungskonzept einzubetten, sodass auch später eine Nutzungsänderung realisierbar ist. Der Gemeinderat hat in der Folge drei Architektur- und Planungsbüros eingeladen, Projektideen einzureichen und sich damit für die Erstellung eines Gestaltungskonzeptes zu bewerben. Für die Auslagen stellt der Gemeinderat eine Pauschalentschädigung von je maximal CHF 1'500.00 in Aussicht. Die Eingabefrist endet am 31. Mai 2018. Im Anschluss wertet die Arbeitsgruppe die eingereichten Projektideen aus und entscheidet sich für einen Bewerber.

LOGISTIK UND INFRASTRUKTUR

Anschaffung Kommunalfahrzeug / Allradtraktor

Für die Schneeräumung und die Pflege der öffentlichen Wiesen (Badi Husemersee / Spielplatz in der Pünt) ist beabsichtigt, ein Kommunalfahrzeug anzuschaffen. Ein Allradtraktor der Marke John Deere erachtet der Gemeinderat als beste Lösung. Robert Aebi Landtechnik AG, Regensdorf offeriert den Allradtraktor John Deere 1026R mit Mähwerk und Schneeschild für CHF 57'899.50. Die Ausgabe übersteigt die Kompetenz des Gemeinderates gemäss Art. 20 Abs. 2 bzw. Abs. 3 lit. a GO. Daher beantragt er der Gemeindeversammlung vom 22. Juni 2018 den Kredit über CHF 58'000.00 für die Anschaffung eines Allradtraktors zu genehmigen.

PERSONAL

Monika Kaul: Hauswart-Stellvertretung von Dolores Nyffenegger

Die Stellvertretung von Dolores Nyffenegger (Hauswartin Gemeindehaus, Zehntenkeller, Feuerwehrgebäude, Werkgebäude) musste neu vergeben werden. Monika Kaul tritt die Nachfolge von Claudia Bösch an und wird auf Stundenlohnbasis diese Aufgabe im Rahmen eines unbefristeten Arbeitsverhältnisses bei der Gemeinde Ossingen übernehmen.

POLIZEI

Patentbewilligung Zeltplatz Gütighausen

Peter Frey, Präsident des Zeltklub Winterthur ersuchte um eine Patentbewilligung zur Führung einer Gastwirtschaft sowie den Klein- und Mittelverkauf von alkoholischen Getränken. Der Gemeinderat erteilte mit Beschluss vom 17. April 2018 die Patentbewilligung und entzog mit gleicher Verfügung das Patent der Vorgängerin Regina Köhle.

SPORT

Radrennen vom 24. Juni 2018

Mit Beschluss vom 13. Februar 2018 genehmigt der Gemeinderat das schon traditionelle Radrennen des Veloclubs C.I.C.A. Winterthur. Das Paar- und Einzelzeitfahren findet am 24. Juni 2018 statt und führt über die Steinerstrasse/Andelfingerstrasse – Neunfornerstrasse nach Oberneunforn.

TIEFBAU

Strassenunterhalt 2018 – Submission Im Zinggen, Arbeitsvergabe

Der Strassenunterhalt Im Zinggen sieht ein Ersatz des Deckbelags sowie den Ersatz defekter Abschlüsse und Einbau fehlender Deckbelag im Trottoir vor. Zur Submission sind vier Firmen eingeladen worden. Mit einem Nettopreis von CHF 102'568.25 inkl. MwSt. erhielt die Firma Hüppi AG den Zuschlag.

Sanierung Husemerstrasse

Die Husemerstrasse weist auf einem Abschnitt von ca. 30 Meter eine Absenkung auf. In der Strasse ist die Trinkwasserversorgungsleitung verlegt und droht im defekten Bereich aufgrund der Erdbewegungen zu brechen. Die Absenkungen sind auf eine Verschiebung des künstlich erstellten Untergrundes zurückzuführen. Bereits im Jahr 2009 erstellte Ingesa AG, Andelfingen einen technischen Bericht, wie dieser Strassenabschnitt nachhaltig zu sanieren ist. Geplant ist ein Schubriegel oder Ribbert mit Sickerleitung um das anfallende Sickerwasser abzufangen und in den Bach abzuleiten. Der Gemeinderat erteilt der Ingesa AG, Andelfingen den Auftrag, das Projekt auszuarbeiten und für das Budget 2019 einen Kostenvoranschlag zu erstellen.

Friedhof Hausen, Aufhebung von Gräbern der Bestattungsjahre 1988 – 1997

In Anwendung von Art. 16 der Friedhof- und Bestattungsverordnung der Gemeinde Ossingen i.V.m. § 15 Abs. 1 BesV beträgt die gesetzliche Ruhefrist 20 Jahre. Nach Ablauf der Ruhefrist kann der Gemeinderat die Räumung der betreffenden Gräber reihen- oder platzweise anordnen. Auf dem Friedhof Hausen der Gemeinde Ossingen ist bei den Erdbestattungen Grabnummern 111 bis 130 und bei den Urnengräbern Nummer 31 bis 39 die Ruhefrist abgelaufen. Der Gemeinderat ordnet daher die Abräumung der besagten Gräber an. Die Publikation erfolgte in den ordentlichen Publikationsorganen, die Hinterbliebenen werden, sofern die Adressen bekannt sind, schriftlich orientiert.

WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN

Wahlanordnung 2. Wahlgang der Evang.-ref. Kirchenpflege Ossingen

Für die Evang.-ref. Kirchenpflege Ossingen konnten im ersten Wahlgang vom 15. April 2018

nicht alle Sitze besetzt werden. Der Gemeinderat als wahlleitende Behörde hatte daher einen 2. Wahlgang anzuordnen, dieser findet am 10. Juni 2018 statt. Gemäss Art. 6 der Kirchgemeindeordnung ist an der Urne ein

Mitglied der Evang.-ref. Kirchenpflege Ossingen zu wählen.

Ossingen, im Mai 2018
GEMEINDERAT OSSINGEN



Mit dem Energie-Check das persönliche Sparpotenzial berechnen:
www.energieschweiz.ch/energie-check

www.energiestadt.ch

energieschweiz
Unser Engagement. Unsere Zukunft.

Energiestadt
european energy award

Melden Sie sich bei Feuerbrandverdacht bei der Gemeindeverwaltung

Feuerbrand ist eine bakterielle Pflanzenkrankheit, die in Kernobstanlagen, Hochstammobstgärten und Baumschulen (Apfel, Birne, Quitte) grossen Schaden anrichten kann. Zu den Wirtspflanzen gehören auch Cotoneaster, Scheinquitte, Feuerdorn, Vogelbeere und Weissdorn. Eine vollständige Wirtspflanzenliste und viele weitere Informationen zu Feuerbrand sind auf der Internetseite www.feuerbrand-zh.ch zu finden.

Auf Ihrer Gemeindeverwaltung können Sie das Merkblatt „Feuerbrand im Hausgarten“ gratis beziehen.



Quelle: Agroscope Wädenswil

Wie ist Feuerbrand zu erkennen?

Hauptsächlich über die Blüten dringen die Feuerbrandbakterien in die Wirtspflanzen ein. Vom Stielgrund her verfärben sich Blüten und Blätter braun bis schwarz. Oft krümmt sich die Spitze befallener Äste hakenförmig. Äste bis hin zur ganzen Pflanze sterben ab. Erste Symptome sind wenige Wochen nach der Blüte sichtbar.

Was tun bei Befallsverdacht?

Feuerbrand ist meldepflichtig.

Wenden Sie sich bei einem Verdachtsfall an Ihre Gemeindeverwaltung oder direkt an den Gemeindekontrolleur.

Er verfügt über die nötigen Kenntnisse und Kontakte, wie im entsprechenden Fall am besten vorzugehen ist. Wegen der Verschleppungsgefahr sollten befallene Pflanzenteile nicht berührt oder selber abgeschnitten werden.

Wenn Sie näher als 500 m zu einer Obstanlage oder einem grossen Obstgarten wohnen, sind Neupflanzungen von Wirtspflanzen gemäss Fachstelle Pflanzenschutz unerwünscht.

Obstproduzenten Ihrer Gemeinde sind Ihnen dankbar, wenn Sie mithelfen, den Feuerbrand-Befallsdruck so niedrig wie möglich zu halten.

Ab Juni sind die Feuerbrandkontrolleure der Gemeinde unterwegs, um Wirtspflanzen auf Feuerbrand zu kontrollieren.

Stromsparen mit LED-Lampen

LED-Lampen leuchten effizienter und umweltfreundlicher als Energiesparlampen.

Einfach zum richtigen Licht

Der Kauf eines neuen Leuchtmittels kann schnell kompliziert werden. Vorbei sind die Zeiten, als es nur Glühbirnen mit unterschiedlichen Wattzahlen gab. Heute können Sie zwischen LED, Sparlampen und EcoHalogen-Lampen wählen.

Darauf gilt es zu achten

- Preis: LED-Lampen sind wesentlich teurer als EcoHalogen-Lampen. Sie verbrauchen aber 5

bis 10 mal weniger Strom und kompensieren so den Anschaffungspreis innerhalb weniger Monate.

- Stromsparlampen sind ein Auslaufmodell. Statt neue Stromsparlampen kaufen Sie besser LED-Lampen. Bereits vorhandene Sparlampen sollten jedoch so lange wie möglich in Gebrauch bleiben.
- Lebensdauer: LED-Lampen werden rund 20 Jahre alt, leben also deutlich länger als Sparlampen. Die Lebensdauer ist auf der Verpackung in Stunden angegeben. 1000 Betriebsstunden entsprechen etwa 1 Lebensjahr.

- Helligkeit: Ersetzen Sie eine 60-Watt-Glühbirne durch eine LED-Lampe mit 700 Lumen (= Einheit für den Lichtstrom), entsprechend 7-9 Watt. Dann sind die Lampen gleich hell.

- Farbtemperatur: Für den Wohnbereich angenehm ist warmweisses Licht mit 2700 Kelvin.

Hier erfahren Sie mehr

Broschüre «Effiziente Beleuchtung im Haushalt», www.energieeffizienz.ch → Ratgeber
www.topten.ch → Beleuchtung
www.energieschweiz.ch → Wohnen → Beleuchtung



SOLKO

Solarenergie Kraftwerk Ossingen

In unserer Gemeinde Ossingen und Umgebung, realisierte **SOLKO** Solarenergie-Kraftwerk-Ossingen bis jetzt insgesamt 50 neue Photovoltaikanlagen. **SOLKO** arbeitet mit sehr erfahrenen Firmen im Bau von PV-Anlagen zusammen. Seit 2009 ist **SOLKO** aktiv und Vorreiter in Sachen Solarenergie. Sind auch Sie am Bau einer PV-Anlage interessiert, beraten wir Sie gerne **persönlich und kostenlos**. Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte.

Tel.052 317 25 72 - solko@solko.ch - www.solko.ch



Russenpeitsche lässt Ossinger kalt

Vom 25.2.-2.3. fand in Valbella das traditionelle Skilager der Sek Ossingen-Truttikon statt. 31 SchülerInnen und sieben LeiterInnen/KöchlInnen machten sich auf den Weg zum gefühlten Nordpol der Schweiz. In den ersten drei Tagen mussten sich die tapferen TeilnehmerInnen der sibirischen Kälte erwehren, verwehrten ihnen die LeiterInnen doch allzu hochfrequente Beizlibesuche. Dafür wurde man mit viel Sonne und hervorragenden Pistenverhältnissen belohnt. Wer also nicht nur „tout Schuss“ den Berg hinabrasste, konnte auch pro Abfahrt drei bis vier Schwünge einbauen oder über eine Schanze fahren.

Merke: es empfiehlt sich hier nicht, den Kollegen vor überhöhter Geschwindigkeit zu warnen, wenn man sich bereits beim nächsten Anlauf selbst die Hand bricht.

Der Dienstag brachte die willkommene Abwechslung des Hallenbadbesuches. Im Gegensatz zu den letzten Jahren konnte man im Aussenbecken eine Armlänge Abstand zum Neben(ent)spanner geniessen, was bei einigen Leitungspersonen das Gefühl totalitärer Freiheit auslöste.

Wer seinem Übermut nicht bereits im heissen Nass kundgetan hatte, konnte sich schliesslich am

Donnerstag beim Schlitteln noch vollends austoben. Toll: Der gefürchtete Doppelsitzerwettkampf endete im zweiten Lauf für D.S. und F.M. bereits nach 300m, da sie durch ein fatales Versteuern am Fusse eines Steilhangs weit abseits der Schlittelpiste landeten.

Beim gemeinsamen Spiel und Tanz verabschiedeten sich die Teilnehmenden dann für ein weiteres Jahr vom schönen Lagerhaus „Casoja“.

Ein herzlicher Dank geht auch in diesem Jahr wieder an unser hervorragendes Küchenpersonal Marisabel Widmer und Ralph Liska.

Richi Keppler



Schneesportlager 2018 in Obersaxen



30 Kinder verbrachten auch dieses Jahr wieder eine herrliche Schneesportwoche in Obersaxen.

Begleitet wurden die Kinder vom hervorragenden Küchenteam Barbara und Matthias Wetter, sowie den Leitern Yvonne Mock, Lea Wetter, Cornel Nater, Harry Ackermann, Heribert Frei und Daniel Städeli.

Lagerbericht von Lars (6. Klasse):

Ein paar Stunden Zugfahrt brachten uns am Ende der ersten Ferienwoche in unserem Lagerhaus an. Wie immer am Sonntag im Lager wanderten wir warm eingepackt und mit einer Fackel in der Hand, durch die dunkle Nacht zu einer

wohlverdienten Gerstensuppe.

Neben diesem Abend schauten wir noch einen Film, veranstalteten einen Spieleabend, gingen Nachtskifahren und haben einen Abschlussabend organisiert.

Im Mittelpunkt aber stand das Ski- und Snowboardfahren. Bei perfekten Pistenverhältnissen sind grosse und kleine Gruppen die Pisten herunter gerast. Feines Essen der Familie Wetter begleitete die Woche. Das einschlafen fiel zwar ziemlich schwer, doch wurde das von spannenden Gesprächen übertrumpft. Alles in allem war es ein Lager, das so cool war wie die vorherigen.



Das Leiterteam freut sich bereits auf das nächste Jahr!

Naturtage der Primarschule Ossingen



Wenn die Schule sich zwei Tage in der Natur aufhält und das Wetter sich noch dazu von der schönsten Seite zeigt, fühlt sich jedermann und jederfrau einfach rundum wohl.

So ging es Mitte Mai im Schulhaus Pünt zu und her. Die Schüler konnten sich an zwei Vormittagen in verschiedenen Kursen, die von den Lehrern, Fachpersonen und vom Elternforum durchgeführt wurden, bewegen.

12 verschiedene Kurse wurden angeboten. Sie fanden teils im Wald, am See und am Bach statt. Es wurde experimentiert, gebastelt, gekocht und nach Schätzen und Verstecken gesucht. Gross und klein, bunt gemischt durch alle Altersgruppen haben allesamt viel Neues entdeckt und erfahren. An den Nachmittagen fanden Spezialprogramme statt. Am ersten Nachmittag wurde Ossingen vom Abfall befreit. Mit Handschuhen und Säcken bestückt, fötzelten die Schüler begangene Dorfteile. Die Schüler staunten nicht schlecht, was da alles zusammenkam. Ein ganzer Container voll. Zu hoffen ist, dass den Schülern die Arbeit ans Herz ging und sie in Zukunft ihren Abfall bewusst entsorgen und nicht in Nachbars Garten zum Verschwinden bringen.



Am zweiten Nachmittag waren die Schüler in verschiedenen Gruppen auf Schnitzeljagden unterwegs. Auch da zeigte sich das Wetter nur von der guten Seite. Sie miteinander draussen bewegen, dazu am Schluss noch mit dem versteckten Zvieri belohnt zu werden, macht einfach Spass. Zufrieden und mit vielen neuen Erkenntnissen, kehrten die Schüler am Mittwoch zur Schule zurück, wo wieder das normale Schulleben stattfand. Dass solche Naturtage wieder einmal stattfinden könnten, war man sich einer Meinung.



Am zweiten Nachmittag waren die Schüler in verschiedenen Gruppen auf Schnitzeljagden unterwegs. Auch da zeigte sich das Wetter nur von der guten Seite. Sie miteinander draussen bewegen, dazu am Schluss noch mit dem versteckten Zvieri belohnt zu werden,



Für die Arbeitsgruppe Rituale & Projekte
R. Denzler



Jugiwyländer diesen Sommer in Ossingen



Ganz herzlich ladet Sie die Damen- und Frauenriege Ossingen am **Sonntag, 8. Juli 2018** zum Jugiwyländer ein. Kinder in verschiedenen Altersklassen werden in unterschiedlichen Disziplinen ihr Können zeigen. Der Turnwettkampf befindet sich mitten in Ossingen auf den Schulanlagen Orenberg und Pünt. Neben den sportlichen Leistungen wird eine Festwirtschaft mit regionaler Verpflegung für Verköstigung und gemütliches Ambiente sorgen. Wir freuen uns Sie dort begrüßen zu dürfen. Die Rangverkündigung findet um ca. 18:30 Uhr auf dem Wettkampplatz statt.

Um den Wettkampf mit rund 600 Mädchen und Jungen sicher durchzuführen, werden einzelne Strassenabschnitte am genannten Sonntag gesperrt. Betroffene Anwohnerinnen und Anwohner werden frühzeitig über weitere Details informiert.

Für Sponsoring dürfen Sie sich gerne an Andrea Brunner wenden, bei weiteren Fragen an Claudia Zuber.
Andrea Brunner: 079 602 69 63 oder a_brunner86@bluewin.ch
Claudia Zuber: 078 624 52 95 oder claudia-zuber@bluewin.ch
Weitere Infos finden Sie unter: www.wltv.ch

Delegiertenversammlung des Zürcherschiesssportverband

Gleich 6 Vereinsfunktionäre des Schützenvereins Ossingen konnten an der DV des ZHSV am 14. April in Winterthur für 25 Jahre und mehr Vereinsarbeit mit der Ehrenmedaille des ZHSV ausgezeichnet werden.



Dies sind: Silvia Arenas (31 Jahre), Kurt Stamm (38 Jahre), Daniel Stahl (26 Jahre)
Kurt Meier (44 Jahre), Ralph Liska (29 Jahre). Es fehlt Matthias Geiger (34 Jahre)
Die Ehrung erfolgte vom zurücktretenden Präsidenten Urs Stähli ebenfalls Mitglied des SV Ossingen.

33. Jugendschiessen für 10 bis 16 jährige Mädchen und Knaben

Kreisschiessverband Ossingen & Umgebung

Chum doch au!

Schützenhaus Ossingen

Samstag, 2. Juni 2018 13.00 Uhr – 15.00 Uhr
Rangverkündigung 16.00 Uhr beim Schützenhaus



Schiessprogramm:

300 Meter Scheibe A5 in 5 Kreise eingeteilt, mit dem Stgw 90

3 Probeschüsse
6 Schuss Einzelfeuer

Doppel:

Fr. 14.- inklusiv Munition, Imbiss und Getränk

Kategorien:

1. Kat. Jg. 2003 – 2002 / 2. Kat. Jg. 2005 – 2004 / 3. Kat. Jg. 2008 – 2006

Auszeichnungen:

Bis 16 Punkte Bronze
17 – 21 Punkte Silber
22 – 30 Punkte Gold

Es werden 3 Medallensätze für die Auszeichnung
1. – 3. Rang pro Kategorie abgegeben,
die 1. – 6. rangierten erhalten einen Naturalpreis.

Schützenkönig:

Der Tagessieger der Kategorien 1–3 wird zum Schützenkönig
des Kreisschiessverbandes erkoren.



Die Sportgeräte (Stgw 90) werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt!
Die Jugendlichen werden von Schiesslehrern instruiert und betreut.

Eltern, Geschwister, Freunde und Gönner sind recht herzlich eingeladen.
Der Schützenverein Thalheim wird eine Festwirtschaft betreiben.

Auf eine rege Beteiligung freuen sich:
Schützenverein Thalheim und KSVO

„1260 Amphibien vom Überfahren gerettet“

Erstmals haben Mitglieder des Naturschutz-Vereins Ossingen eine Amphibiensperre entlang der Kantonsstrasse zwischen Kleinandelfingen und Ossingen betreut. In 17 Einsätzen wurden insgesamt 1260 Amphibien in Kübeln über die stark befahrene Strasse getragen und damit vom Überfahren werden gerettet.

Erstmals erhielt der Naturschutz-Verein Ossingen (NVO) letztes Jahr davon Kenntnis, dass während der Nacht entlang der Andelfingerstrasse, etwas oberhalb von Pfaffen- und Mörderseeli, hunderte von wandernden Grasfröschen, Erdkröten und Bergmolchen überfahren wurden. In der Folge hat der NVO bei der kantonalen Fachstelle für Naturschutz beantragt, während der Wanderzeit der Amphibien ab Ende Februar bis Mitte April einen Amphibien-schutzzaun

mit in den Boden eingelassenen Fangkübeln einzurichten.

500 Meter lange Amphibiensperre
Die Fachstelle Naturschutz entsprach unserem Gesuch und richtete Mitte Februar eine ca. 500 Meter lange Amphibiensperre, kurz nach der Kleinandelfingergrenze eingangs Wald in Richtung Ossingen ein, und zwar auf der linken Strassenseite, entsprechend der Zugrichtung der Amphibien. Der NVO wurde dann gebeten, die Amphibienschutzzaune zu betreuen. Das heisst, während der bis in den April hinein dauernden Wanderzeit brachten NVO-Mitglieder jeweils morgens die in die Fangkübel geratene Grasfrösche, Erdkröten, Bergmolche und zur Freude der Amphibien-Retter sogar einzelne Laubfrösche über die Strasse in den Mörder- und Pfaffensee in Sicherheit.

NVO-Mitglieder retten 1260 Amphibien

Auf diese Weise retteten die zehn freiwilligen Mitglieder und während des ersten Einsatzes mit Unterstützung der Jugend-Naturschutz-gruppe „Waldkauz“ aus Andelfingen, insgesamt 865 Grasfröschen, 324 Erdkröten, 67 Bergmolchen und als grosser Aufsteller drei Laubfröschen das Leben. Der NVO-Vorstand dankt auch im Namen der stummen geretteten „Fröschli“ ganz herzlich für den geleisteten grossen Einsatz zu Gunsten der Natur. Nach diesem grossen Erfolg werden wir uns bestimmt auch nächstes Jahr an dieser Amphibienrettung beteiligen und freuen uns auf die Unterstützung freiwilliger Mitglieder und Helfer.

Hans-Caspar Ryser

Sich aktiv für die Natur einsetzen

Unter dem Motto „Naturschönheiten vor der Haustüre entdecken, erleben und erhalten“ setzt sich der Naturschutz-Verein Ossingen (NVO) für den Erhalt der Naturschönheiten wie die Husemerseen oder das Thurgebiet ein.

Mit Exkursionen, Vorträgen, Ausstellungen und Beratung wird der Naturschutzgedanke in der Gemeinde verbreitet und die Freude an der Natur durch eigenes Erleben gefördert.

Der NVO betreut zwei Naturschutzgebiete sowie die Fledermauskolonien des grossen Mausohrs in Gisenhard sowie des Braunen Langohrs im Schützenhäuschen.

Interessiert? Dann melden Sie sich beim NVO-Präsidenten Hans-Caspar Ryser, hcryser@bluewin.ch, Handy 079-543 66 64



Die geretteten Amphibien wurden genau gezählt, bevor sie in die Freiheit entlassen wurden. Auf dem Bild Marisabel Widmer und Hans-Caspar Ryser. (Bild Ursula Heck)



Beim Freilassen begegneten sich diese Erdkröte und der Laubfrosch. Wer geht wohl wem aus dem Weg?..) Bild Hans-Caspar Ryser



Aktuelles aus der Kirchgemeinde Ossingen

Taufest

Gemeinsam mit den Kirchgemeinden Weinland Mitte feiern wir am 10. Juni 2018 ein Taufest in der Kirche Trüllikon. Es wird ein etwas anderer Gottesdienst für alle. Es gibt Leckeres vom Grill sowie Spass und Spiele für Gross und Klein.

Verabschiedung der scheidenden Kirchenpflegemitglieder

Am 24. Juni 2018 verabschieden wir im Gottesdienst die langjährigen Kirchenpflegerinnen Gerda Oertli und Vreni Rütishauser. Wir danken ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit.

In Anschluss laden wir Sie zu einem Apéro ein.

Familiensonntag

Am 26. August 2018 laden wir sie herzlich zum Familiensonntag in der Aula des Schulhauses Pünt ein. Gemeinsam mit der Kirchgemeinde Neunforn feiern wir einen besonderen Gottesdienst für die ganze Familie. Der Chor Salz und Pfeffer wird im Gottesdienst singen und im Anschluss gibt es etwas Gutes zu essen sowie ein tolles Programm für die Kinder.

Zusammenarbeit zwischen den evangelisch-reformierten Kirchgemeinden Ossingen, Trüllikon-Truttikon, Benken, Marthalen und Rheinau-Ellikon

- An der Gemeindeversammlung vom **Freitag, 22. Juni 2018** ist die Genehmigung des Zusammenarbeitsvertrags zwischen den im Titel genannten Kirchgemeinden traktandiert.
- Vorgängig, am **Donnerstag, 14. Juni 2018**, haben Sie anlässlich einer Info-Veranstaltung Gelegenheit, mehr dazu zu erfahren und Fragen zu stellen.

Worum es geht:

Die gesellschaftlichen Veränderungen wirken sich auch auf die Kirchgemeinden aus. Mit den veränderten Lebensbedingungen haben die Erwartungen und die Bereitschaft, sich am kirchlichen Leben zu beteiligen, geändert.

Vor diesem Hintergrund und schwindender finanzieller und personeller Ressourcen (Reduktion Pfarrstellen-Prozente) sowie abnehmender Kirchenmitgliederzahlen im gesamten Kanton Zürich wurde vor einigen Jahren von der Kantonalkirche der Prozess Kirch-GemeindePlus angestossen.

Die Kirchgemeinden Rheinau-Ellikon, Marthalen, Benken, Trüllikon-

Truttikon und Ossingen arbeiten seit 2014 daran, Aspekte dieses Prozesses sinnvoll für das Weinland umzusetzen, immer mit dem Ziel eine lebendige und vielfältige Kirche zu erhalten und zu fördern.

Nach verschiedenen Zwischenschritten und Zwischenzielen präsentieren wir den für unsere Bedürfnisse erarbeiteten Zusammenarbeitsvertrag. Die Eigenständigkeit der Vertragsgemeinden bleibt gewahrt. Auch mit der Zusammenarbeit wird weiterhin ein aktives Gemeindeleben vor Ort gepflegt, sofern dies auch von der Bevölkerung getragen wird.

Dank gemeindeübergreifender Organisation und Planung von Anlässen und Projekten versprechen wir uns für die Zukunft vor allem im personellen Bereich (Pfarrpersonen, Mitarbeiter, Behördenmitglieder, Freiwillige) Einsparungen. Dies gibt Raum für Neues und vielleicht können irgendwann auch Ideen umgesetzt werden, die für uns kleine Kirchgemeinden alleine

nicht oder nur schwierig zu realisieren wären.

Die Zusammenarbeit haben wir in den letzten Monaten und Jahren bereits sukzessive in Teilbereichen eingeführt. Die Erfahrungen dabei helfen uns für die Planung der Zukunft.

Zum aktuellen Zeitpunkt betrifft die Zusammenarbeit die Bereiche

- Religionspädagogik/Jugendarbeit und junge Erwachsene
- Gottesdienst und Musik
- Erwachsenenbildung/Diakonie/Seniorenarbeit
- Kommunikation(Chileblatt, Homepage, etc.)

Der Vertrag regelt die rechtlichen Aspekte und gibt Planungssicherheit. Wir hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung an der Gemeindeversammlung, sodass mit Rückhalt der Bevölkerung der Wille der reformierten Kirchgemeinde umgesetzt werden kann.

Julia Wertli,

Präsidentin Kirchenpflege Ossingen

Treffpunkt Frau

Wir treffen uns immer am 13.ten im Monat und unternehmen zusammen die unterschiedlichsten Dinge.

Als Abschluss vom letzten Jahr haben wir uns die Krippen im Burghof angeschaut und dazu spannende Geschichten erzählen lassen. Lydia Flachsmann hat ihre Krippenausstellung extra für uns geöffnet. Sicher werde ich sie wieder besuchen, bei so einer grossen Auswahl entdeckt man immer wieder etwas Neues! Der Abend verging wie im Flug und nach einem warmen Punsch und Stollen zur Stärkung haben wir uns wieder auf den Weg nach Ossingen gemacht.



Orchideenliebhaber sind im Januar bei der Gärtnerei Meyer in Wangen ZH auf ihre Kosten gekommen. Nach einer beeindruckenden Betriebsbesichtigung gab es Tipps und Tricks zur Pflege der exotischen Blumen und mitge-

brachte Orchideen konnten fachkundig umgetopft werden.

Freudig überrascht vom grossen Andrang waren wir im Februar. Bei Angelika zu Hause gab es Kino vom Feinsten. Aus einer kleinen Filmauswahl haben wir uns für «Hidden Figures» entschieden.



Der Film erzählt von drei afro-amerikanischen Mathematikerinnen, die massgeblich am Mercury- und am Apollo-Programm der NASA beteiligt waren, ohne für ihre Leistungen Geschichte ist gut erzählt und bot reichlich Stoff zum Nachdenken und Diskutieren.

Im März durften wir einmal mehr das Gastrecht in der Bibliothek geniessen, als es wieder hiess «Eine verstrickte Geschichte». Bei unterhaltsamen Kurzgeschichten und Anekdoten ab CD haben wir fleissig gestrickt, gehäkelt und genäht. Natürlich stand auch das Mundwerk nicht immer still. Ein

schöner Abend in geselliger Runde!

Dann im April haben wir uns ans andere Ende der Welt entführen lassen. Ruth Maurer und Hans Schurter haben im gut besuchten Einkehrsaal von ihrem 4-monatigen, spannenden Trip mit dem Camper durch Westaustralien erzählt. Eindrückliche Bilder und spannende Anekdoten, aber auch viel Wissenswertes haben den Abend viel zu schnell verstreichen lassen.

Der Treffpunkt Frau ist für alle Frauen offen und alle sind herzlich willkommen. Im Vordergrund



stehen die Gesellschaft und etwas gemeinsam zu unternehmen.

Hier einmal ein grosses Danke allen freiwilligen Helferinnen und Helfer, welche den Treffpunkt in dieser Art erst möglich machen. Ebenso ein herzliches Danke an die Gastfreundschaft der Bibliothek und der Kirchenpflege, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung stellen. Dies ermöglicht uns das Angebot des Treffpunkt Frau aufrecht zu halten.

Susanne Frei

Bannumgang 2018

Bei traumhaften Wetterbedingungen, ganz nach dem Motto «wenn Engel reisen», versammelten sich junge und alte Wanderengel am 29. April 2018 um 09.00h bei der Kirche Ossingen.

Auch dieses Jahr führte die Wanderung ein Stück der Ossinger Grenze entlang.

Via Chastelhof, Rosenhof, Gisenhard und Loortal erreichte die

Gruppe kurz vor Mittag den Eschihof der Familie Dünki.

Dort konnte man den Hunger sowie den Durst stillen und die gemütliche Atmosphäre auf dem Hof geniessen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Jana und Sven für die tatkräftige Unterstützung beim Dekorieren der Festbänke. Die Organisatoren, Schnupper-

sowie Wiederholungsbanngänger haben die Gastfreundschaft von Martina und Thomas sehr genossen.



Öffnungszeiten Bahnagentur Ossingen

Montag / Mittwoch / Freitag

06.15 bis 09.45 Uhr 13.15 bis 17.45 Uhr

Donnerstag

06.15 bis 09.45 Uhr 16.30 bis 19.30 Uhr

Samstag

09.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Sonntag und allgemeine Feiertage geschlossen

Tel. 0512 218 515 / Fax 052 301 20 94

Mail: bahnagentur.ossingen@bluewin.ch

Railservice 24 Std. Tel. 0900 300 300

(1.19 pro Min.)

ProWeinland
Energietipp

NR. 21: Überlegt einkaufen



- Schauen Sie bei neuen Elektroapparaten ganz bewusst auf die Energie-Etikette.
- Kaufen Sie saisongerechte Produkte aus der Region.
- Je weniger Gefrier- und Fertigprodukte, desto besser.
En Guete!

www.proweinland.ch › Energie



Öffnungszeiten: Di 15 – 18 Uhr
Mi 9 – 11 Uhr
Do 18 – 20 Uhr
Fr 15 – 18 Uhr

Sommer in der Bibliothek

Haben Sie Lust auf einen gemütlichen Spielabend oder wollen Sie einen Film in gemütlicher Gesellschaft schauen? Dann sind Sie in der Bibliothek gold richtig. Die Anlässe sind öffentlich und bedingen weder einer Mitgliedschaft oder sonst einer Verpflichtung. Interesse?

Bitte beachten Sie die Anschlagbretter im Dorf oder melden Sie sich in der Bibliothek. Gerne senden wir Ihnen eine persönliche Einladung.

In der Bibliothek immer was los:



8. Juni

Spielabend für Erwachsene um 19.30 Uhr, Anfänger werden gerne eingeführt. Bei schönem Wetter spielen wir Boccia, Pétanque, Boule und Kubk im Freien.



29. Juni

Wunschfilm um 19.30 Uhr, die Anwesenden wählen aus drei Vorschlägen. Bei schönem Wetter nutzen wir die Gartentische im Freien...



16. Juli bis
17. August

Sommerferien, die Bibliothek ist jeweils am **Donnerstag-abend** von 18 bis 20 Uhr geöffnet.

Abschied und Dank

Ende April hat sich Ruth Ernst mit einem Apéro aus der Bibliothekstätigkeit verabschiedet. Gemeinsam mit Ruth durften wir Bibliotheksmitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusammen mit vielen Ehemaligen die letzten drei Jahrzehnte nochmals Revue passieren lassen. Ruth hat während 27 Jahren mit ihrer hilfsbereiten Art die Bibliothek erfolgreich geprägt und mitgestaltet. Mit ihrer treffsicheren Bücherwahl und den abwechslungsreichen Buchstartveranstaltungen hat sie unzähligen Kindern mehrerer Generationen zum erfolgreichen Einstieg in die Welt der geschriebenen Geschichten und Abenteuer verholfen.

Liebe Ruth, vielen Dank für deinen langjährigen, unermüdlichen Einsatz zur Leseförderung der Kindern von Ossingen.

Ein paar Neuheiten:

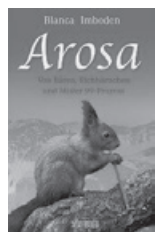


Kains Erbe (3)

Florentyna Kane, die Tochter des legendären Hotelmagnaten Abel Rosnovski, hat es in einer beispiellosen Karriere bis zum Weissen Haus geschafft. Sie ist die erste amerikanische Präsidentin und fest entschlossen, die Welt zu einem besseren Ort zu machen.. **Jeffrey Archer**

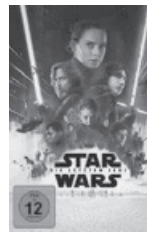


Bretonische Geheimnisse Bretonischer Spätsommer im sagenumwobenen Artus-Wald. Welche Gegend wäre geeigneter für den längst überfälligen Betriebsausflug von Kommissar Dupin und seinem Team in diesen bretonischen Spätsommertagen? **Jean-Luc Bannalec** (ab 26. Juni)



Arosa

Kaum in der Bergwelt angekommen, überschlagen sich die Ereignisse. Eine Jass-Wandergruppe rund um Monika Fasnacht sorgt für ordentlich viel Trubel. Das Zimmermädchen Maria verliert beinahe seinen Job. Und ein Drohnen-Besitzer lässt sich auf ein Bärenabenteuer ein. Und dann taucht auch ein Mann auf, den Liz hier nie erwartet hätte. **Blanca Imboden**



Star Wars: Episode VIII

Die letzten Jedi (DVD)

Die planetenvernichtende Starkiller-Basis der Ersten Ordnung ist zwar zerstört, dafür ist die Neue Republik nach der vorherigen Zerstörung von den 5 Welten aber extrem geschwächt. Sie steht am Abgrund und wird nur noch von Generalin Leias (Carrie Fisher) Widerstand verteidigt, ..

15. Ossinger Strassenrallye vom 28. April 2018



Strahlendes Wetter – 37 motivierte Kinder auf 20 Rallye-Gefährten – das spannende Rennen kann beginnen. Das begeisterungsfähige Publikum in der vollbesetzten Nordkurve würdigte alle kuriosen Fahrzeuge mit lautem Applaus, es herrscht einfach eine super Stimmung.

Unter sachkundiger aber strenger Leitung unseres Dorfpolizisten Heiri Buume durften die heissblütigen Rennfahrerinnen und Rennfahrer

dann endlich an den Start. Hart wurde gerungen um zwei zeitgleiche Läufe – Finger weg von der Bremse! Ebenso wichtig war es die drei Zusatzprüfungen zu absolvieren: Slalom, Notrufsäule und die heimtückische Wippe. Zu den besonderen Vorkommnissen: Ein gekippter Grill und purzelnde Würste oder auch die Le-goverschalung eines tiefergelegten Kickboards beim Sprung über die Rampe gehörten zu den prominenten Opfern dieser Rallye. Alle Fahrzeuge trugen auf ihre besondere Weise zum Rallye-Spektakel bei, danke allen kreativen Erbauern.

Erstmalig fand die Rallye zeitgleich mit dem Bauernmarkt statt. Wie es sich zeigte war dies eine abwechslungsreiche und gegenseitige Ergänzung der beliebten Anlässe. Es folgte dann die Rangverkündigung auf dem Gemeindeplatz

welche, dank der zahlreichen und grosszügigen Sponsoren, nur Gewinner hervorbrachte.

Im Anschluss an das Rennen gab's dann noch Würste für alle Teilnehmenden. Dank auch hier an das verlängerte Marktkafi. Ein rundum gelungener Anlass in der Mitte unseres Dorfes.



Photos aller Fahrzeuge wie auch die Rangliste sind auf www.strassenrallye.ch zu finden.

Für das OK, Maurice Boonen, Cornel Nater, Adi Stalder, Ralf Zimmermann, Raffi Venica





Wir gratulieren. . . .

Zum 80. Geburtstag

03. Juni Herr Ernst Girsberger

Zum 85. Geburtstag

11. August Frau Rozalia Szabo

Zum 90. Geburtstag

08. Juni Frau Rosmarie Keller

Zum 92. Geburtstag

19. Juni Herr Hans Widmer



Cinéma Solaire macht Halt in Ossingen!



Ein sonniges Kinoerlebnis unter freiem Himmel auf dem
Gemeindehausplatz am

Samstag 7.7.2018

Ab **19 Uhr** gibt's Bier, Wein, Mineral und Snacks im Outdoor-Pub.

Um **21 Uhr** heisst's dann «Film ab» mit

Lang lebe Ned Devine

Irland- Atmosphäre garantiert

Ein Angebot der **Gemeinde Ossingen**, des **Gemeindeverein Ossingen** und **Pro Weinland**.

EINLADUNG ZUM EINWEIHUNGSFEST DER GWG-SIEDLUNG ORENBERG



Liebe Ossingerinnen
Liebe Ossinger

Seit kurzem hat Ossingen eine neue Siedlung: Im Orenberg plantschen nun Kinder am Brunnen, bepflanzen Gärtnerinnen und Gärtner die Beete und auf dem grossen Gemeinschaftsplatz sitzen die Nachbarinnen und Nachbarn manchmal zusammen und geniessen die Sonne.

Damit die Genossenschaftssiedlung entstehen konnte, haben viele Menschen einen Beitrag geleistet, von den Landbesitzerinnen und Landbesitzern bis zur Gemeinde, von den Handwerksleuten bis zu den Planerinnen und Planern. Auch Sie waren beteiligt, indem Sie bei den Tischgesprächen im Herbst 2010 und an der Urne gemeinsam den Grundstein für diese Entwicklung gelegt haben.

Gerne möchten wir feiern, dass die Siedlung nun fertig ist und laden Sie zum Einweihungsfest vom 9. Juni 2018 ein. Zwischen 10 und 15 Uhr können Sie einige der 61 Wohnungen anschauen, Teil des Einweihungsaktes sein, sich die Kunst am Bau erklären lassen oder einfach auf dem Gemeinschaftsplatz verweilen.

Vielen Dank für Ihren grundlegenden Beitrag zum Projekt und Ihre Toleranz gegenüber den Bauimmissionen.

Wir freuen uns, Sie in Ihrem Dorf am Einweihungsfest der GWG-Siedlung an der Orenbergstrasse willkommen zu heissen. Wir sind froh, wenn Sie zu Fuss kommen.

Freundliche Grüsse

Die GWG
und Ihre neuen Nachbarinnen und Nachbarn

Programm vom 9. Juni 2018

- | | |
|---------------------|---|
| 10.00 Uhr | Führung durch die Siedlung und durch verschiedene Wohnungen |
| 11.30 Uhr | Der Bildhauer Werner Ignaz Jans stellt seine Holzskulpturen vor |
| 12.00–
13.00 Uhr | Offizielle Einweihung, Grill- und Glace-Stand |
| 13.00 Uhr | Führung durch die Siedlung und durch verschiedene Wohnungen |
| 14.30 Uhr | Der Bildhauer Werner Ignaz Jans stellt seine Holzskulpturen vor |



Tag der offenen Tür Heizzentrale und Solaranlage Schulhaus Orenberg

Samstag, 09. Juni 2018, Sekundarschulhaus Ossingen

Einladung zur Besichtigung

Anlässlich der offiziellen Einweihung der Wohnbausiedlung Orenberg nutzt die Gemeinde Ossingen die Gelegenheit, die neue Heizzentrale zu präsentieren. Der Verein Solarkraftwerk Orenberg erstellte kürzlich auf dem Dach der Sekundarschule eine Solaranlage und wird diese ebenfalls vorstellen.

Sowohl bei der Heizzentrale als auch bei der Solaranlage erklären Fachpersonen die Funktion und beantworten Fragen. Von der Wohnbausiedlung Orenberg wird der Weg zum Schulhaus beschildert sein.

«Jede Zelle zählt – Solarenergie macht Schule!»

Für Jugendliche sind Themen wie Energie, Klima und Nachhaltigkeit oft nicht fassbar und weit weg von ihrem persönlichen Alltag. «Jede Zelle zählt – Solarenergie macht Schule!» (JZZ) verbindet ein packendes Bildungsprogramm mit dem Bau einer Solaranlage auf dem Schulhausdach. Eine begleitende Kampagne bezieht das gesamte Schulumfeld mit ein – für eine noch grössere Wirkung. Gemäss dem Motto «Keine Solaranlage ohne Bildung» waren die Schülerinnen und Schüler beim Bau der Anlage in Ossingen dabei und haben hautnah erlebt, was sie selbst bewirken können.

Mehr Informationen zum JZZ-Projekt in Ossingen-Truttikon:
jzz.ch/ossingen

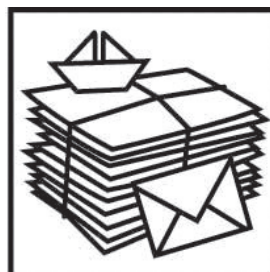


Programm am Einweihungsfest:

11.00 – 13.00 Uhr Geöffnete Tür Heizzentrale mit Fachperson Hansruedi Mettler
12.30 Uhr Rundgang Solaranlage (Infos zur Solaranlage und Bildungsprojekt)

Papier- und Kartonsammlung Samstag, 07. Juli 2018

Zeitungen und Altpapier
Bitte vor 9.00 Uhr bereitstellen



Bitte nur gebündeltes Altpapier!
Offene Ware, sowie solche in Säcken, Schachteln und Tragtaschen wird stehen gelassen!

🎵 Salz & Pfeffer 🎵

Letztes Jahr haben wir uns auf eine musikalische Reise durch die Schweiz begeben.

Unsere nächste Reise soll uns etwas weiter wegführen. Wir suchen dafür noch Ad hoc Sängerinnen und Sänger für unser nächstes Konzert, Aufführung im Frühsommer 2019.

Das Programm umfasst Lieder aus verschiedenen Zeitepochen und Genres. Interessiert? Komm in unsere nächste Probe zum Schnuppern
Auskunft bei Susanne Frei 052 243 13 47

Kantonaler Elternbildungstag Samstag, 2. Juni 2018, 8.30 - 12.45 Uhr in der Alten Kaserne Winterthur

Unter dem Motto «Erziehen heute – Mut zur Gelassenheit» erhalten interessierte Mütter und Väter von Kindern aller Altersstufen Anregungen für ihren Familienalltag und das Elternsein. Fabian Grolimund, Psychologe bei der Akademie für Lerncoaching und Kolumnist bei Fritz+Fränzi, richtet den Blick im Eingangsreferat darauf, «was Kinder stark macht». Was können Eltern ihrem Nachwuchs auf den Weg geben, um mutig und krisenfest zu werden? Im Anschluss können die teilnehmenden Eltern zwei von acht attraktiven Workshops besuchen und mehr zu Themen wie «Kinderängste», «Vorpubertät», «Paare im Kontakt» oder «Humor in der Erziehung» erfahren.

Anmeldung und Information:

www.elternbildung.zh.ch/elternbildungstag

Ein Sommernachtstraum

von Williams Shakespeare



© Toni Suter | T+T Fotografie

**Freilichttheater 14. Juli 2018
Dorfplatz Hausen bei Ossingen
Spielbeginn 20.30 Uhr**

**Schlechtwetter: Schulhaus Orenberg, Ossingen
Infotelefon ab 13:00 Uhr: 052 232 87 18**

Theaterbistro ab 19.00 Uhr

Geniessen Sie einen lauen Sommerabend an der Cüplibar im herrlichen Ambiente in Hausen.

Zudem verwöhnt Sie das Theaterbistro mit leckeren Galloway Bratwürsten vom Grill und leichter Kost vom Buffet

Ein Kulturangebot der Politischen
Gemeinde Ossingen und des
Gemeindevereins Ossingen

Infos auf
www.gemeindevereinossingen.ch



Der Rotkreuz-Fahrdienst Ossingen schliesst sich dem Weinland an!

Der Rotkreuz-Fahrdienst ermöglicht Personen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, die Fahrt zum Arzt, zur Therapie oder zur Kur.

Ab 2. Mai 2018

ist Herr Valentin Kramer als Einsatzleiter
auch für Ossingen zuständig.

Frau Keller organisiert ab dann keine Fahrten mehr.

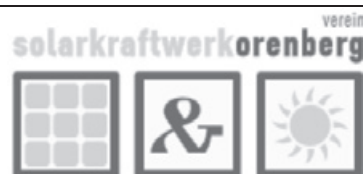
Valentin Kramer

erreichen Sie

Montag bis Freitag
von 08:30 bis 10:30 Uhr

☎ 079 512 21 70

Melden Sie die gewünschten Fahrten bitte mindestens drei Arbeitstage im Voraus an!



Einladung zur Einweihung des Solardaches auf dem Schulhaus Orenberg

Der Verein Solarkraftwerk Orenberg wurde gegründet um auf dem Schulhaus Orenberg ein Solardach zu finanzieren und zu bauen.

Parallel dazu lief an der Sekundarschule Ossingen Truttikon das Bildungsprojekt „Jede Zelle zählt“, mit dem die Schule, gemeinsam mit „my blue planet“, Gelder sammelte um in den kommenden Jahren nachhaltige Bildungsprojekte realisieren zu können.

Beide Projekte konnten wir erfolgreich abschliessen. Dabei haben viele Menschen aus unseren drei Dörfern Ossingen, Truttikon und Neunforn, sowie auch viele Zugewandte von auswärts mitgeholfen. An dieser Stelle allen ein herzliches Dankeschön.

Nun können wir Sie zur **Einweihungsfeier des Solardaches** einladen:

Montag 9. Juli 2018, 18.30h bis 20.00h,
auf dem Pausenplatz des Schulhauses Orenberg.

Mit Ansprachen, einem klimafreundlichen Apero und einem kleinen Rahmen-programm, darunter die Begehung des Solardaches, wollen wir die gelungenen Projekte gebührend feiern.

Wir freuen uns auf Sie.

Andy Salzmann, Schulleiter und Vereinsmitglied.

Agenda

Veranstaltungen in Ossingen: Juni bis August 2018



Juni

03.	Gottesdienst Kirche Ossingen	Kirchgemeinde
06.	Witwentreff Lattenbachbeizli	Witwentreff
09.	Buuremärt	Bauernmarkt
09.	Einweihungsfest Orenberg	GWG
09.	Tag der offenen Tür Heizzentrale & Solaranlage	Gemeinde/SOT
10.	Taufest Weinland Mitte Kirche Trüllikon	Kirchgemeinde
08./09./10.	Feldschieszen	Schützenverein
11.	Um den Katzensee	Senioren Wanderung
12.	Spiel- und Spassnachmittag Einkehrsaal	Kirchgemeinde
12.	Seniorenausflug	Kirchgemeinde
13.	Das Wandern ist....	Treffpunkt Frau
13.	Seniorenessen Lattenbachbeizli	Pro Senectute
13.	Naturschutzeinsatz im Vereinsbiotop	NVO
17.	Gottesdienst Kirche Ossingen	Kirchgemeinde
19.	Seniorenausflug	Kirchgemeinde
20.	Abendrundgang Dohlen	NVO
21.	Seniorenausflug	Kirchgemeinde
22.	Rechnungsgemeindeversammlung	Gemeinde Ossingen
23.	Buuremärt	Bauernmarkt
24.	Abendgottesdienst Kirche Hausen	Kirchgemeinde
26.	Spiel- und Spassnachmittag Einkehrsaal	Kirchgemeinde
26.	Sonderabfall-Sammlung	Gemeinde Ossingen
28.	Stütz.Zug Ossingen / Zug Ost	Feuerwehr Weinland
28.	Über den Gubrist zum Altberg	Senioren Wanderung

Juli

02.	Senioren Wanderung	
07.	Altpapiersammlung	Gemeinde Ossingen/TV
07.	Cinéma Solaire auf dem Gemeindeausplatz	Gemeinde Ossingen/GVO
08.	Gottesdienst mit Neunforn Kirche Neunforn	Kirchgemeinde
09.	Einweihung Solardach Schulhaus Orenberg	SOT
11.	Seniorenessen Rest. Thalacker	Pro Senectute
12.	Zug Ost	Feuerwehr Weinland
13.	Führung in Winterthur	Treffpunkt Frau
14.	Buuremärt	
14.	Theater Kanton Zürich in Hausen	Gemeindeverein
15.	Gottesdienst Kirche Ossingen	Kirchgemeinde
26.	Senioren Wanderung	
28.	Buuremärt	Bauernmarkt

August

06.	Senioren Wanderung	
08.	Seniorenessen Lattenbachbeizli	Pro Senectute
11.	Buuremärt	Bauernmarkt
12.	Taufgottesdienst Kirche Ossingen	Kirchgemeinde
13.	Sommerpause	Treffpunkt Frau
19.	Gottesdienst Familiensonntag Kirche Neunforn	Kirchgemeinde
20.	Stütz.Zug Ossingen	Feuerwehr Weinland
25.	Buuremärt	Bauernmarkt
26.	Familiensonntag mit Kirchgemeinde Neunforn	Kirchgemeinde
28.	Zug Ost	Feuerwehr Weinland
29.	Witwentreff Rest. Thalcker	Witwentreff
30.	Senioren Wanderung	